Lena Avanzini

Auf sanften Schwingen kommt der Tod

Carla Bukowskis zweiter Fall

Krimi
Stoffrechte: Film
Erscheinungsdatum: 10.03.2017
Verlag: Haymon Verlag

Psychologische Krimi-Perfektion: Carla Bukowskis zweiter Fall!

Unglaublich, aber wahr: Das Verbrechen macht Pause und Carla Bukowski ist verliebt! Nach der Aufklärung eines Gattenmordes herrscht im LKA Wien Flaute. Zeit also für Bukowski, sich um den Sohn ihres Fast-Verlobten Leon Ritter zu kümmern. Leon, ein Journalist mit Spürsinn für die ganz großen Geschichten, kuriert nämlich seinen Bandscheibenvorfall in der Reha-Klinik am Walderberg aus. Doch das Glück ist ein Vogerl … Leon wittert einen Betrugsskandal in der Reha-Einrichtung und verschafft sich Zugang zu den Büroräumen. Nicht ganz legal, natürlich, und leider auch nicht unbeobachtet. Am nächsten Morgen ist er tot. Hängt Leons Tod mit dem vermeintlichen Selbstmord einer Reha-Patientin zusammen, den er für Mord hielt? Ohne Rücksicht auf Verluste stürzt sich Bukowski in die Ermittlungen und gerät dabei selbst ins Visier des Mörders …

Lena Avanzini
Lena Avanzini lebt als Musikpädagogin und Autorin in Innsbruck. Im Jahr 2012 veröffentlichte sie „Tod in Innsbruck“, für das sie mit dem Glauserpreis für das beste Krimidebüt ausgezeichnet wurde. „Am Ende nur ein kalter Hauch“ wurde 2020 für den Friedrich-Glauser-Preis der Sparte Roman nominiert.